



Niederschrift

Nr. 8

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Tarif und Marketing der VRR AöR am Donnerstag, den 24.11.2011, 10:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Duisburg, Burgplatz 19, 47049 Duisburg, Raum 50

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Vorsitzender

Herr Volker Mosblech

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Bernd Flügel, Herr Guido Görtz, Herr Dr. Stephan Keller, Frau Rosemarie Liedschulte, Herr Hans-Jürgen Petrauschke, Herr Martin M. Richter, Frau Monika Sauerwald, Herr Bernhard Simon, Herr Günter Zöllner

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Lothar Beine, Herr Georg Berner, Herr Volker Dittgen, Frau Sigrid Eicker, Herr Bernd Goerke, Herr Friedhelm Lueg, Herr Klaus Meyer, Herr Frank Müller, Herr Dirk Plaßmann

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Frau Martina Foltys-Banning, Herr Dietmar Gaida, Herr Hans-Peter Vorsteher

FDP ordentliche Mitglieder

Herr Michael Ruppert

CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Thomas Kracke

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Heinz-Jürgen Scharmacher

Berater/Gäste

Herr Frank Michalzik

Vorstand VRR AöR

Herr Martin Husmann, Herr Dr. Klaus Vorgang

Verwaltung

Herr Till N. Ponath, Frau Gabriele Rating

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Herr Thomas Schäfer

Tagesordnung**Drucksache-Nr.:**

- | | | |
|----|---|------------------|
| 1. | Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 28.09.2011 | |
| 2. | Sachstandsbericht | Z/VIII/2011/0266 |
| 3. | Sozialticket - Allgemeine Vorschrift (Anlagen 1, 3 und 5) | N/VIII/2011/0253 |
| 4. | Qualitätsmanagement im kommunalen ÖPNV im VRR | N/VIII/2011/0261 |
| 5. | Mittelfristige Marketingplanung - Tarifstrategie | M/VIII/2011/0265 |
| 6. | Anfragen und Mitteilungen | |

Herr Mosblech eröffnet die öffentliche Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Tarif und Marketing der VRR AöR fest.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR erklärt sich mit der vorliegenden Tagesordnung einverstanden.

1. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 28.09.2011**

Der Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR genehmigt einstimmig die Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung des Ausschusses für Tarif und Marketing vom 28.09.2011.

2. **Sachstandsbericht
Vorlage: Z/VIII/2011/0266**

Herr Mosblech verweist auf die Vorlage.

Herr Dr. Vorgang erklärt, dass im Zeitraum von Januar 2011 bis September 2011 die Einnahmen bei den VRR-Unternehmen um ca. 34 Mio. € (4,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum) und die Fahrten um 0,3 Prozent gestiegen sind. Damit ist die Preisanpassung von 3,9 Prozent zum 1. Januar 2011 am Markt angenommen worden.

Die **Fraktion Bündnis90/Die Grünen** verweist darauf, dass grundsätzlich überlegt werden sollte, die Fahrradmitnahme zum Preis des ZusatzTickets (1) oder flankierend zum ZusatzTicket (2) eine verbilligte Tageskarte für die Fahrradmitnahme (z.B. NRW-FahrradTicket) einzuführen. Eine Umstellung könnte kurzfristig unterjährig im Jahre 2012 realisiert werden.

Die **Fahrgastverbände** weisen darauf hin, dass das NRW-FahrradTicket von allen VRR-Unternehmen verkauft werden sollte.

Herr Dr. Vorgang sagt eine Prüfung zu.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR nimmt den Sachstandsbericht des VRR gemäß Drucksache-Nr. Z/VIII/2011/0266 einschließlich 1. Nachtrag zur Kenntnis.

**3. Sozialticket - Allgemeine Vorschrift (Anlagen 1, 3 und 5)
Vorlage: N/VIII/2011/0253**

Herr Mosblech verweist auf die Vorlage einschließlich 1. Nachtrag.

Die **CDU-Fraktion, die SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis90/Die Grünen** fragen nach den ersten Erfahrungen bei der Einführung des Sozialtickets.

Herr Dr. Vorgang erläutert, dass die Einführung des Sozialtickets bei den Unternehmen und Behörden bisher problemlos verlaufen ist. Erfahrungsgemäß baut sich die Nachfrage bei einer Produktneueinführung erst langsam, insbesondere zunächst bei Wechslern aus dem Abonnementbereich, auf. Erste Aussagen über die Einführungsphase lassen sich daher erst in der nächsten Sitzungsperiode und abschließend insbesondere nach Abschluss der Evaluation treffen.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR empfiehlt dem Verwaltungsrat der VRR AöR einstimmig, der Vorlage gemäß Drucksache-Nr. N/VIII/2011/0253 einschließlich 1. Nachtrag zuzustimmen.

**4. Qualitätsmanagement im kommunalen ÖPNV im VRR
Vorlage: N/VIII/2011/0261**

Herr Mosblech verweist auf die Vorlage.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR nimmt die Drucksache-Nr. N/VIII/2011/0261 zur Kenntnis.

5. **Mittelfristige Marketingplanung - Tarifstrategie**
Vorlage: M/VIII/2011/0265

Herr Mosblech verweist auf die Vorlage.

Die **CDU-Fraktion** und die **Fraktion Bündnis90/Die Grünen** legen einen Ergänzungsantrag zum Beschlussvorschlag der Vorlage M/VIII/2011/0265 (BLP 18) vor:

„Der 1. Absatz der Rahmenvorgaben wird wie folgt ergänzt: Für dieses Ziel soll ergänzend zu Preismaßnahmen eine Steigerung der Nutzung durch Maßnahmen zur Effektivierung des Marketings und zur Erhöhung der Kundenzufriedenheit erreicht werden.

Analog zu den staatlichen Erstattungen für Fahrten von Schülern und Schwerbehinderten sind auch die Erstattungen für das SozialTicket im Kostendeckungsgrad zu berücksichtigen.“

Hintergrund der Ergänzungsvorlage ist es, eine Festlegung zu treffen, so dass der Kostendeckungsgrad der Unternehmen auch durch eine erhöhte Nachfrage und eine Erhöhung der Kundenzufriedenheit, mit entsprechender Wirkung auf der Einnahmenseite, zu verbessern ist. Gleichzeitig sollen die Landeszuschüsse zum Sozialticket auf der Einnahmenseite bei der Betrachtung des Kostendeckungsgrades berücksichtigt werden.

Die **Fraktion der SPD** entgegnet, dass in den letzten Jahren im Hinblick auf Marketingmaßnahmen nicht nur der Preis eine Rolle spielte, sondern dass auch Fragen der Markenpolitik und damit auch der Kundenzufriedenheit mit den Marketingmaßnahmen des VRR zu einer erfolgreichen Marketingstrategie beigetragen haben. Dies hat im Mix letztendlich dazu beigetragen, das System ÖSPV und SPNV im VRR zu erhalten und zu verbessern. Zudem haben die Marketingmaßnahmen dazu geführt, dass die Belastungen der Gebietskörperschaften im VRR im Hinblick auf die Finanzierung des ÖSPV bzw. SPNV im Allgemeinen gesenkt werden konnten.

Die **Fraktion der FDP** betont, dass aus ihrer Sicht die Landeszuschüsse im Hinblick auf die Frage des Kostendeckungsgrades nicht betrachtet werden sollten. Hier sei eine differenzierte Bewertung vorzunehmen.

Herr Dr. Vorgang sagt eine Ergänzung zum Beschlussvorschlag zur Vorlage M/VIII/2011/0265 (BLP 18) gemäß Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zur Sitzung des Verwaltungsrates der VRR AöR am 14.12.2011 zu.

Der Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR empfiehlt einstimmig dem Verwaltungsrat der VRR AöR, der Vorlage gemäß Drucksache-Nr. M/VIII/2011/0265 mit den Ergänzungen der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zuzustimmen.

6. Anfragen und Mitteilungen

Die **Fraktion der SPD** fragt nach dem Stand der Einführung des SchokoTickets im Bereich der Kreise Kleve und Wesel. In diesem Zusammenhang sind auch die zukünftigen Pläne zur Gestaltung der Ausbildungstarife im Bereich der VGN von Interesse.

Herr Dr. Vorgang entgegnet, dass zurzeit umfangreiche Gespräche mit den Kreisen Kleve und Wesel und den darüber hinaus betroffenen Kommunen im Bereich der VGN zur Einführung des SchokoTickets VRR-seitig geführt werden. Das Problem des geringen Verkehrsangebotes, u.a. bei den Freizeitverkehren, führt auf Seiten der Eltern insbesondere bei Freifahrern, zu häufiger Kritik am Angebot. Bei der zukünftigen Fortentwicklung der Angebote im Ausbildungsverkehr ist von besonderer Bedeutung, dass die bestehenden Angebote der VGN preislich nicht die vom Land NRW im Hinblick auf die Förderung von Auszubildenden Tickets geforderte Absenkung ggü. den Tarifen für Jedermann erreichen. Hierdurch stehen den VGN-Unternehmen diese Landeszuschüsse für den Ausbildungstarif derzeit nicht zur Verfügung. Zurzeit werden darum verschiedene Modelle zur Angebotsveränderung, ggf. zum 01.08.2012, mit den Verkehrsunternehmen und den Schulträgern diskutiert.

Herr Mosblech schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Tarif und Marketing der VRR AöR.



Volker Mosblech
Vorsitzender



Thomas Schäfer
Schriftführer